

HAIBACHER



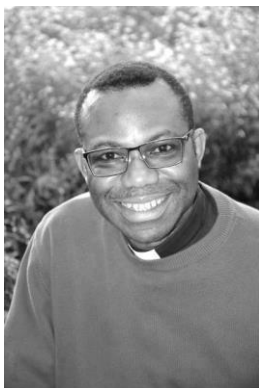
PFARRNACHRICHTEN

Impressum:
Medieninhaber Pfarramt Haibach
Herausgeber: PGR u. Pfarre Haibach
Hersteller: Eigenvervielfältigung

Nummer 167
Februar 2018

www.haibach-donau.at/pfarre

Mein Anliegen:



Wie oft es schon vorgekommen ist, weiß ich nicht. Aber das letzte Mal, dass der Aschermittwoch auf den Valentinstag und der Ostersonntag auf einen Aprilscherztag fielen, war 1945. Und der Zweite Weltkrieg ging genau eine Woche später, am Weißensonntag, zu Ende. Will Gott uns etwas heuer damit sagen? Es mag

schon sein, dass es reiner Zufall ist, aber man kann hier doch einen theologischen Zusammenhang finden.

Valentinstag ist der Tag der Liebe und der Liebenden. Nach der christlichen Tradition und Legende war der Hl. Valentin ein Priester in Rom während der Herrschaft von Kaiser Klaudius II. Dieser hatte es nicht leicht, Männer für seine Armee zu rekrutieren. Er nahm an, dass die Männer ihre Frauen und Familien nicht für die Armee verlassen wollten. Folglich verbot der Kaiser Hochzeiten und Verlobungen. Der Hl. Valentin widersetzte sich dem Edikt des Kaisers und machte weiterhin Trauungen. Er wurde deshalb verhaftet und am 14. Februar 296 enthauptet. Das heißt, der Hl. Valentin starb, weil er die Liebe und die Ehe gefördert hat. Jesus starb auch aufgrund der Liebe nämlich die Liebe für und zu uns Menschen. Auch wenn es scheint, dass der Tod den Hl. Valentin und Jesus besiegt hat, wissen wir, dass Jesus durch seine Auferstehung den Sieg über den Tod errungen hat. Denn die Liebe siegt immer.

Es ist aber nicht selbstverständlich, diesen Sieg über Sünde und Tod persönlich anzunehmen. Denn der Tod und die Auferstehung Jesu fordern uns immer wieder heraus, wie der Hl. Paulus es in seinem 1. Brief an die Korinther ausdrückt: Denn das Wort vom Kreuz ist denen, die verloren gehen, Torheit; uns aber, die gerettet werden, ist es Gottes

Kraft. In der Schrift steht nämlich: Ich werde die Weisheit der Weisen vernichten und die Klugheit der Klugen verwerfen... Die Juden fordern Zeichen, die Griechen suchen Weisheit. Wir dagegen verkünden Christus als den Gekreuzigten: für Juden ein Ärgernis, für Heiden eine Torheit, für die Berufenen aber, Juden wie Griechen, Christus, Gottes Kraft und Gottes Weisheit (1 Kor 1,18-19.22-24).

Dass wir die Auferstehung Jesu heuer am Aprilscherztag feiern, besagt metaphorisch eigentlich, wohin diese Tatsache unseres christlichen Glaubens geratet ist. Zum Beispiel: Wie viele Christen glauben tatsächlich noch an die körperliche Auferstehung Jesu? Wie bei den Juden und Heiden zur Zeit Jesu und bis zum heutigen Tag ist die Auferstehung Jesu zum Ärgernis und zur Torheit für viele Christen geworden. Also, wir feiern eigentlich heuer am Ostersonntag für viele Christen einen Aprilscherz.

Doch der Beweis, dass die Liebe immer über das Böse siegt, ist die Auferstehung Jesu. Sie hilft uns, die Karfreitag-Erfahrungen unseres Lebens durchzustehen in der Hoffnung, dass es immer einen Ostersonntag gibt. Sie hilft uns zu merken, dass wahre Liebe auch ein Opfer ist. Das merken wir ganz deutlich im Leben der Liebenden. Dieses Opfer haben Jesus und der Hl. Valentin durch die Hingabe ihres Lebens gebracht.

Also, dass heuer der Aschermittwoch auf den Valentinstag, das Fest der Liebe und der Liebenden und der Ostersonntag auf den Aprilscherztag fallen, soll uns bewusster machen, worum es bei diesem Fest geht, nämlich um die Liebe, die letzten Endes immer den Sieg über alles Böse schafft. Auch wenn es nicht als Sieg der Liebe über das Böse scheint, dass der Zweite Weltkrieg am 8. April, 1945, das heißt am Weißensonntag, am Sonntag nach Ostern, zu Ende ging, sind wir zuversichtlich, dass sich etwas in unserem Leben heuer zum Positiven ändern wird. Amen!

Shalom!
Paulinus

„AUFTANKEN“ – Glaubenstreibstoff gratis!

Drei Abende in der Fastenzeit, an denen gemeinsam mit Pfarrer Paulinus durchaus auch kritisch über die jeweiligen Themen diskutiert wird.

- **19.02.2018:** 19:30 Uhr, Pfarrsaal Hartkirchen
Warum nannte Jesus Maria, seine Mutter „Frau“ und nie „Mutter“?
- **05.03.2018:** 19:30 Uhr, Pfarrzentrum Haibach
Wer sind die Brüder und Schwestern Jesu, von denen oft im Neuen Testament die Rede ist?
Anders formuliert: **Hatte Maria, die Mutter Jesu, andere Kinder?**
- **19.03.2018:** 19:30 Uhr, Pfarrzentrum Aschach
Wie heißt der Gott der Bibel eigentlich: Yahweh oder Jehovah?



Kunterbunt in Gottes Garten – unterwegs zur Erstkommunion

Hat Gott einen Garten?

Ich weiß nicht! Vielleicht im Himmel?

Geh, das glaub ich nicht.

Natürlich, die ganze Welt ist Gottes Garten!

Jesus ist Gottes Sohn?

Er nennt Gott „Vater“.

Aber wir nennen Gott auch Vater.

Ist Jesus dann unser Bruder?

Sind wir dann wie eine Familie?

Solche und andere Fragen beschäftigen die 13 Kinder, die heuer am 10. Mai zur Erstkommunion kommen, im Religionsunterricht.

Vorgestellt haben sie sich bereits bei der Familienmesse im Jänner. Mit der Bitte um ihr Gebet und ihr „an-uns-Denken“ bekamen einige Personen aus der Pfarre eine Blumenkarte von den Kindern.



In der Gemeinschaft der Pfarre suchen sie einen guten Platz.

Die spezielle Vorbereitung bei den Tischmüttern beginnt Ende Februar. Heuer haben sich – das freut uns sehr - vier Frauen für diesen Dienst zur Verfügung gestellt: Petra Augdoppler, Melanie Ecker, Sabine Knogler und Andrea Stadlmair. In drei Gruppen werden sie die Kinder bis zur Erstkommunion begleiten. Wir wünschen alles Gute für diese Zeit!

Birgit Aichinger

vorne: Pascal Hinterberger, Marco Stocker, Andreas Ecker
Mitte: Valentina Knogler, Natalie Damberger, Anja Biermeier, Nina Steindl
hinten: Jan Steindl-Starlinger, Lukas Bachkönig, Justin Pointner, Thomas Gaisbauer, Andreas Augdoppler, Elias Mundl

Erstkommunionstermine:

11. März: Kirchenführung nach der Familienmesse

15. März: Erstbeichte

8. April: Kleiderausgabe nach der Familienmesse

10. Mai, 9:15: Erstkommuniongottesdienst,

18:00 Segensandacht

Ausschuss Caritas und Begegnung:



Start der Caritas-Haussammlung 2018:

am So, 18. März 2018

nach der Frühmesse sind alle Carita-HaussammlerInnen zum Frühstück ins Pfarrzentrum eingeladen.

Wir hoffen auf alle bewährten SamlerInnen und freuen uns über jede neue Hilfe.

DANKE an alle, die diesen Dienst schon jahrelang ausüben!

Treffpunkt pflegende Angehörige:

Einladung: Rechtliche Hilfestellung für pflegende Angehörige – Vortrag am Mo, 26. Februar 2018 um 19:15 im Altenheim Hartkirchen

Eintritt frei, freiwillige Spenden erbeten.

Referentin: Mag. Angela Senzenberger, Juristin

Um tel. Anmeldung wird gebeten: 0676/87762446

Wir gratulieren Pfarrer Paulinus ganz herzlich zu seinem 50. Geburtstag!

Am Sonntag 11.02.2018 feierten wir gemeinsam mit Paulinus, seiner Familie und seinen afrikanischen Freunden einen wirklich fröhlichen und lebendigen Geburtstags-Gottesdienst.

Die Messe wurde von der Sängerrunde Haibach und der afrikanischen Gemeinde aus Linz schwungvoll gestaltet.

Die Volksschul- und Kindergartenkinder und der Chor Amantes überbrachten musikalische Glückwünsche.

Am Ende des Gottesdienstes präsentierte Paulinus sein neues Buch „Dann kam Jesus“. Es soll der Pfarrgemeinde den Glauben im alltäglichen Leben näherbringen.

Anschließend wurde zum gemütlichen Beisammensein bei Punsch, Tee und Kuchen ins Pfarrzentrum eingeladen. Dort gab es auch eine Fotopräsentation „Paulinus bei uns in Haibach 2012-2018“.

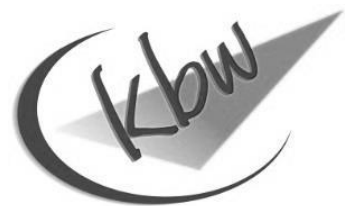


KBW Haibach – Veranstaltungen:

- Einladung zum Vortrag: „Erdäpfel – Knollen der Vielfalt“
Mag. Manfred Schauer, Chef der Eferdinger Landl-Erdäpfel erzählt von seinem Wissen über die erdigen Knollen.
am Mittwoch, 28. Februar um 19:30 im Pfarrzentrum

- „Lust aufs Wandern?“
HaibacherInnen präsentieren eine ihrer Lieblingswanderungen
am Mittwoch, 21. März um 19:30 im Pfarrzentrum

- Einladung zur traditionellen „Meditativen Pilgerwanderung“ durch Haibach
begleitet von Mag. Thomas Mair – Pfarrseelsorger in Alkoven
am Samstag, 28. April
Start bei Sonnenaufgang ca. 5:55 am Kalvarienberg
gemeinsames Frühstück von 6:45 bis 7:45 im Pfarrzentrum (Möglichkeit für Späteinsteiger)



Mini's News

Das Jahr ging schnell vorbei und wie kann ein Jahr abgeschlossen werden? Richtig mit einer Weihnachtsfeier. So kam es, dass wir gemeinsam im Pfarrzentrum feierten. Wir sangen und lachten nicht nur, es gab wie jedes Jahr einen Kinderpunsch und viele verschieden Kekse zum Naschen. Da unsere Minis das ganze Jahr brav ministrieren waren, wurde dieses Fest mit der jährlichen



Auszahlung kombiniert.
 Heuer kamen Verena und Sabrina ins Schwitzen, da sie heuer 3 Torten für unsere „Spitzenminis“ als Belohnung für sehr viele Ministranteneinsätze (Mathias Steindl, Paul Hinterberger & Gabriel Ratzenböck) backen mussten.
 Wir (das gesamte Minis´s Team) möchten uns wie jedes Jahr bedanken. Bei allen Müttern und Vätern, die uns unterstützen, die braven Wäscherinnen die unsere Gewänder waschen und bügeln.



DANKE

Verena & Sabrina

Kath. Jungschar:



Katholische Jungschar

<p>Termine Frühjahr 2018:</p> <p>24. März – JS Kino 31. März- Ostergrußaktion 28. April- Schmuckkastlaktion 10:00 26. Mai- Hilkering- Wallfahrt 13:30 24. Juni- JS Sonntag 8:30</p>	<p><i>Die Sternsinger/innen konnten bei uns in der Pfarre</i></p> <p style="text-align: center;">€ 4026,29</p> <p><i>ersingen. Ihre Spenden setzen dort an, wo Not herrscht und wenden das Leben zum Besseren. - Dankeschön www.sternsingen.at</i></p>
--	---

Firmvorbereitung 2018 – vorläufige Termine

- Vorstellung der Firmlinge: So , 11. März in der Kirche um 9:15 – gemeinsam mit Musical „Sister Act“
- Firmwochenende: Fr, 13. April ab ca. 16:00 bis Sa, 14. April mittags im Pfarrzentrum
- Eltern- und Patenabend (für Firmlinge freiwillig): Fr, 27. April ab 19:00
- Versöhnungsfeier des Dekanats: Sa, 28. April in der Pfarrkirche Eferding, ca. 19:00
- Jugend und Missionsfest in Wilhering: Sa, 12. Mai ganztags
- Firmung. Sa, 2. Juni um 15:00 mit Bischof Manfred Scheuer

weitere pfarrliche Termine:

So, 25. 2.:	9:15 Geburtstagssonntag
Mi, 28.2.:	19:30 Vortrag des KBW im Pfarrzentrum
Mo, 5.3.:	19:30 „Auftanken“ –Bibel- Diskussionsabend mit Paulinus im Pfarrzentrum
So, 11.3.:	9:15 Firmvorstellungsmesse, mit Sister-Act-Musical, anschl. Kirchenführung Erstkommunionkinder
So, 18.3.:	7:30 Frühmesse, anschl. Start der Caritas - Haussammlung
Mi, 21.3.:	18:30 Abend der Barmherzigkeit mit dem Ensemble Gaudette 19:30 KBW-Veranstaltung: „Lust aufs Wandern?“
So, 25.3..	Palmsonntag – 7:30 Messe mit Palmsegnung 9:15 Amt – Palmprozession mit Musikkapelle vom Bauhof um 9:00 14:30 Dekanatskreuzweg
Do, 29.3.:	19:00 Gründonnerstagsliturgie
Fr, 30.3.:	19:00 Karfreitagliturgie mit Sängerrunde
Sa, 31.3.:	19:00 Osternachtsfeier (Kerze mitnehmen) mit Sängerrunde – die Feier beginnt vor der Kirche mit dem Osterfeuer! - Sammlung Silberner Sonntag anschl. Ostergrußaktion der JS
So, 1.4.:	Ostersonntag. 7:30 Frühmesse, 9:15 Amt mit Sängerrunde nach beiden Messen Speisenweihe – Sammlung Silberner Sonntag
Mo, 2.4.:	Ostermontag: keine Frühmesse, 9:15 Amt Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten und Anmeldeschluss für Maiandachten
So, 8.4.:	9:15 Familienmesse, anschl. Kleiderausgabe für Erstkommunionkinder
So, 22.4.:	9:15 Geburtstagssonntag
Sa, 28.4.:	5:55 Start zur Pilgerwanderung
Do, 10.5.:	9:15 Erstkommunion
Sa, 2.6.:	15:00 Pfarrfirmung mit Bischof Manfred